Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2: Wilhering, Schlierbach, Osegg, Hohenfurt, Stams (Xenia Bernardina II,2: Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2).

Wien, 1891 Seite 252

Quelle:
Copyright:

contra wiclefistas, et canitur eadem nota, ut cancio ‚ymber nunc celicus' etc. In diesem nicht uninteressanten Liede wird der Greuel der Wicleffitischen Irrlehre in grellen Farben geschildert und mit Ernst vor derselben gewarnt. Anf.: Omnes attendite. Ende: Hoc metrum construxit quidam et induxit, ut pateat omnibus illud decantantibus, fidem fluctuare. — **35.** Fol. 174 vo. ‚*Cancio de Nativitate Domini*'. Anf.: Pangant odas pariter pueri hilariter. — **36.** Fol. 176. ‚Sequitur *Benedicamus ad versus* de s. Joanne Ap. und de s. Wenceslao'. — **37.** Fol. 176 vo. ‚*Hymnus de b. Virgine*'. Anf.: Radice nata regia. — Auf der inneren Seite des Vorderdeckels liest man zwei böhm. Lieder. Das 1. beg.: (D)obrze rozumyem tomu kterak moy pan ke mnye myeny. Das 2.: Tworcze myly wtu nadyegy chcyt ya rad ssobye odtussyty. Ende: W nezczastny sye den narodyl ty ssedywy stary muzyku. Das erste ist das Lied eines von seinem Herrn übel behandelten Dieners; das zweite ein Klagelied des verkannten Dorfmusicus. — Auf dem rückwärtigen Holzdeckel liest man den Wortlaut eines interessanten Briefes in böhmischer Sprache, betreffend den Einband eines Buches. Erwähnung finden darin: ‚písař Augustin, kněž Matěj a Weczl'. Datum in Altovado et scriptum valde festinanter.

43. Pp. XVI. Jahrh. 129 Bll. 4to.

1. Fol. 1–7. *Annalistische Aufzeichnungen* aus dem Gebiete von Salzburg aus den Jahren 1595—1598. Siehe auch die beiden Umschlagbll. Selbe betreffen zumeist persönliche, lokale und politische Verhältnisse; darunter die Ermordung des Eichstätter Propstes Reichardus im J. 1594 und den Tod des Erzbischofs Paris von Salzburg im selben Jahre. — **2.** Fol. 10—31. ‚*Vier kurtze katholische Leichpredigten*'. Anf.: Den Menschen ist gesetzt. Es gibts die Erfahrung, dass den Menschenkindern. Am Ende: Superiorum permissu. — **3.** Fol. 31 vo. *Homilie auf den 4. Sonntag nach Ostern.* Text: Vado ad eum. Anf.: In dieser langen Redt, die unser Herr gehalten. — **4.** Fol. 34. *Leichenpredigt bei der Beerdigung des Bischofs Urban von Passau* den 13. Aug. 1598, gehalten von Michel Sinsius, Franziskaner-Ordenspriester. — **5.** Fol. 45 vo. ‚*Hi Sermones in oppido Lauffen a me habiti sunt*', ist eine blosse Inhalts-Angabe, entnommen dem „Novus Thesaurus". — **6.** Fol. 55. *Rosz-Artzneu.* — **7.** Fol. 56. *Aufzählung von Persönlichkeiten* aus dem evangelischen Herren- und Ritterstande Ober-Oesterreichs. Die Bll. 59 vo—96 vo, sowie auch mehrere frühere und spätere sind unbeschrieben. — **8.** Fol. 97. *Fragment einer deutschen Predigt* für das Fest der Ersch. des Herrn. — **9.** Fol. 98. ‚*Folgende Fleckhlen sein in dem Firstenthumb Bayrn*', summarisch. — **10.** Fol. 99. *Reihenfolge der Bischöfe und Erzb. von Salzburg,* deren kurze Biographien nebst besonderer Angabe ihrer Todesart und des Sterbejahres. Vorangeschickt ist die Vita s. Severini von seinem Schüler Eugippius und die des hl. Maximus; dann folgen die 64 ersten Bischöfe vom hl. Ruprecht an bis Paris de Lodron, Italus Comes. — **11.** Fol. 124 vo. ‚*Ein bewerter Feuersegen*'. Anf.: Unser Herr Jesus Christus gieng über Landt, Er trueg ain prinenten prandt. — **12.** Fol. 126. ‚*Variae poenae apud Inferos;* funebris oratio; de Magistratus eccles. officio; de secularis magistr. officio; de laude et pena magistratus'. Unter diesen Titeln werden mehrere einschlägige Citate aus der hl. Schrift angeführt. — **13.** Fol. 129. Ein kurzes *Ausgaben-Register.* — **14.** Auf dem Rückdeckel ist eine Aufzeichnung über den grossen Hochwasser-Schaden in der Umgebung von Salzburg und in Rom (1598).